

## Programm Kurzlehrgang:

### „Psychosoziale Kompetenz in der Diabetesbetreuung“ - Psychische und soziale Aspekte erkennen, verstehen und professionell begleiten

Ein Lehrgang in 4 Modulen, zu je 8 Unterrichtseinheiten (UE). Insgesamt 32 UE.

#### Termine:

MODUL 1: 18. November 2026 Salzburg, im Rahmen der Jahrestagung der ÖDG

MODUL 2: 22. Februar 2027 ONLINE

MODUL 3: 21. April 2027 Graz, im Rahmen der Frühjahrstagung der ÖDG

MODUL 4: 21. Juni 2027 in Wien

#### Vorläufig geplante ReferentInnen:

Prim. IR Dr. Heidemarie Abrahamian, FÄ für Endokrinologie und Stoffwechselerkrankungen, psychosomatische und psychotherapeutische Medizin

Mag. Dora Beer, Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin

Dr. Gabriele Berger, FÄ für Kinder- und Jugendheilkunde

Mag.a Dr. Birgit Harb, Klinische Psychologin, Psychotherapeutin

N.N. (YD angefragt)

Prim. IR Dr. Angelika Riessland-Seifert, FÄ für Psychiatrie und Psychotherapie, psychosomatische und psychotherapeutische Medizin

Univ. Prof. Dr. Hermann Toplak, FA für Endokrinologie und Stoffwechselerkrankungen

MODULE	TERMIN	VORTRAGENDE	INHALTE
<b>MODUL 1</b>	<b>18.11.2026</b> <b>SALZBURG</b>	<b>10-13.30 Uhr</b> <b>Abrahamian,Toplak,N.N.</b> <b>14.30-18.00 Uhr</b> <b>Abrahamian,Toplak,</b> <b>Berger</b>	Pathophysiologische Grundlagen, bidirektionale Beziehung zwischen Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2 und Psyche. Zusammenhänge zwischen Adipositas und Psyche. Besondere Belastungen bei chronischen Erkrankungen. Therapieadhärenz. Motivation. Bewältigungsstrategien und Akzeptanz. Psychosozialer Stress, Auswirkungen auf den Stoffwechsel, Strategien zur Reduktion. „The Teenage Brain“
<b>MODUL 2</b>	<b>22.2.2027</b> <b>ONLINE</b>	<b>9.00-17.00 Uhr</b> <b>Riessland-Seifert, N.N.,</b> <b>Abrahamian</b>	Klinische Merkmale im Zusammenhang mit Diabetes: Diabetes Distress, Depression, Angststörung, ADHS, Schizophrenie, Demenz, Essstörungen, Sucht. Psychosomatische Aspekte.

<b>MODUL 3</b>	<b>21.4.2027</b>  <b>GRAZ</b>	<b>10.00-13.30</b>  <b>Beer, Abrahamian</b>  <b>14.30-18.00</b>  <b>Harb, Abrahamian</b>	Aufbau einer tragenden Beziehung. Anwendung diagnostischer Tools. Wirksame Interventionen erlernen: Entlastungsgespräche führen, psychoedukative Methoden wirkungsvoll einsetzen, Kommunikation optimieren. Selbstmanagement, Selbstfürsorge und Selbstreflexion. fördern. <b>Praktische Übungen.</b>
<b>MODUL 4</b>	<b>21.6.2027</b>  <b>WIEN</b>	<b>10.00-18.00</b>  <b>Harb, Abrahamian</b>	Umgang mit Widerständen. Therapieadhärenz. Motivation. Bewältigungsstrategien und Akzeptanz. Dysfunktionale Gedanken und Verhaltensmuster erkennen-analysieren-verändern. Erlernen von förderlichen Strategien, um Belastungen und negative Gefühle zu reduzieren. Pos. Selbstinstruktionen fördern. Selbstwirksamkeit stärken. <b>Praktische Übungen.</b>

**Lehrgangsleitung:** Prim. IR Dr. Heidemarie Abrahamian, Univ. Prof. Dr. Hermann Toplak.

**Zertifikate und Fortbildungspunkte:** Absolventen aller 4 Module erhalten ein ÖDG-Zertifikat. Fortbildungspunkte der ÄK werden beantragt.

**Zielgruppe:** Dieser Lehrgang richtet sich an alle Berufsgruppen, die in der Betreuung von Menschen mit Diabetes tätig sind, wie Ärzt:innen, Diabetesberater:innen, Pflegepersonen, Psychotherapeut:innen, Psycholog:innen, Physio- und Ergotherapeut:innen, Diätolog:innen

**Kosten für den gesamten Lehrgang (4 Module), inklusive Pausengetränke und Mittagessen bei den Präsenzterminen:** 640.-Euro

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Heidemarie Abrahamian